

TAGUNG

8.–10. OKTOBER 2017

Die Epoche der Reformation erscheint untrennbar verbunden mit den druckgraphischen Porträts ihrer Protagonisten. Vor allem die Cranach-Werkstatt schuf Werke von geradezu ikonischer Qualität. Sie bestimmten – in jeder Hinsicht – das Image Luthers und seiner Mitstreiter. Hinzu kam eine schier unermessliche Fülle an polemischen und propagandistischen illustrierten Flugblättern. Die Reformation war somit die erste große geschichtliche Umwälzung, die maßgeblich vom Medium des gedruckten Bildes begleitet und beeinflusst wurde. Auch in der Folgezeit findet das Selbstverständnis des Protestantismus auf vielfältige Weise seinen Ausdruck im gedruckten Bild. Verwiesen sei etwa auf die anlässlich der Reformationsjubiläen erschienenen Gedenkblätter oder auf die im 19. Jahrhundert äußerst beliebten Folgen mit Szenen aus dem Leben Luthers.

Anlässlich des Reformationsjubiläums und begleitend zur Bayerischen Landesausstellung „Ritter, Bauern, Lutheraner“ auf der Veste Coburg nimmt die international besetzte Tagung die Rolle der Druckgraphik als Medium protestantischer Identitätsbildung über die breite Zeitspanne von 1517 bis ins späte 19. Jahrhundert in den Blick. Berücksichtigt werden hierbei nicht nur Werke der Hochkunst, sondern auch volkstümliche Bilderzeugnisse.

Veranstaltet wird die Tagung vom Kupferstichkabinett der Kunstsammlungen der Veste Coburg und dem Forum Bild–Druck–Papier in Kooperation mit dem Haus der Bayerischen Geschichte.

Titelbild:
Der Teufel sitzt auf einer päpstlichen Bulle,
David de Negker zugeschrieben, um 1545–1559,
Holzschnitt altkoloriert,
Kunstsammlungen der Veste Coburg (I,349,10a).

Kunst
SAMMLUNGEN
der Veste Coburg

KUNSTSAMMLUNGEN DER VESTE COBURG

TAGUNGSORT

Haus Kontakt
Untere Realschulstrasse 3
96450 Coburg

Anmeldung:

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Internetseite www.kunstsammlungen-coburg.de

Anmeldeschluss:

31.7.2017

Tagungsgebühr:

30,00 €

Übernachtung:

Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Internetseite www.kunstsammlungen-coburg.de

Veranstalter:

Kunstsammlungen der Veste Coburg und Forum Bild–Druck–Papier in Kooperation mit dem Haus der Bayerischen Geschichte. Mit freundlicher Unterstützung der Kulturabteilung Stadt Coburg.



Forum
Bild Druck Papier



Kunst
SAMMLUNGEN
der Veste Coburg



Kunstsammlungen der Veste Coburg, Veste Coburg
D-96450 Coburg
Tel. 09561/ 879-0 · Fax 879-66 · Service-Tel. 879-79
e-mail: sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de
www.kunstsammlungen-coburg.de



www.facebook.com/kunstsammlungen.coburg



**PROTESTANTISCHE
BILDERWELTEN**
Glaube und Selbstverständnis
im Spiegel der Druckgraphik
Internationale Tagung, Coburg
8.–10. Oktober 2017



Sonntag 8.10.2017

18:00 Uhr Empfang im Naturkundemuseum

Montag 9.10.2017

09:00 – 09:30 Uhr Dr. Klaus Weschenfelder
Direktor der Kunstsammlungen
Begrüßung
PD Dr. Stefanie Knöll / Dr. Michael Overdick
Einführung

Tradition und Innovation

09:30 – 10:00 Uhr Ulrike Eydinger, M.A. (Gotha)
Althergebracht! Innovativ!
Traditionsbildend! Flugblätter als Vehikel des neuen Glaubens

10:00 – 10:30 Uhr Małgorzata Łazicka, M.A. (Warschau)
Between old and new faith: the influence of Protestantism on Kleinmeister's prints

10:30 – 11:00 Uhr Kaffeepause

Reformatoren im Bild

11:00 – 11:30 Uhr Dr. Maria Lucia Weigel (Bretten)
Visuelle Rhetorik im druckgraphischen Reformatorenbildnis

11:30 – 12:00 Uhr Dr. Wolfgang Flügel (Magdeburg)
Ein Abbild der Luthereffigie von Halle im amerikanischen Gesangbuch: Zur Identitätsstiftung der deutsch-lutherischen Gemeinden in Pennsylvania in den Jahrzehnten um 1800

12:00 – 12:30 Uhr Dr. Susanne Lang (Darmstadt)
Luthergedenken in Graphiken der Bilderbogenzeit

12:30 – 13:30 Uhr Mittagspause

13:30 – 13:45 Uhr **Konfessionen im Kampf**
Dr. Peter Wolf
Grußwort Haus der Bayerischen Geschichte

13:45 – 14:15 Uhr Susanne Magister, M.A. (Dresden)
Das Inventar der Laster. Exemplarische Studien zur Wirkmacht von Vorurteilen in illustrierten Flugblättern der Reformationszeit

14:15 – 14:45 Uhr Eva Janssens, M.A. (Brüssel)
Papal Monarchy: the rise and fall of the antichrist in two remarkable prints

14:45 – 15:00 Uhr Dr. Michael Overdick (Coburg)
Das online-Projekt „Die Luther-Veste“: Ein Bericht

15:00 – 16:00 Uhr Pause und Fahrt zur Veste

16:00 – 18:00 Uhr Besuch der Landesausstellung

19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Dienstag 10.10.2017

Protestantische Identität

09:00 – 09:30 Uhr Dr. Marco Neumaier (Stuttgart)
Hüter des wahren Glaubens. Selbstbilder protestantischer Fürsten in der Druckgraphik

09:30 – 10:00 Uhr Nicholas Boerma (Amsterdam)
Religious Imagery in the Calvinistic Netherlands

10:00 – 10:30 Uhr Dr. Christina Hofmann-Randall (Erlangen)
Frontispize in Nürnberger Bibeln

10:30 – 11:00 Uhr Kaffeepause

11:00 – 11:30 Uhr Anna Lisa Schwartz, M.A. (Nürnberg)
Johann Michael Roths „Augsburgisches Iubel-Gedächtnüs“. Protestantische Gedenkblätter zwischen Sammelleidenschaft und Alltagsgebrauch

11:30 – 12:00 Uhr PD Dr. Arwed Arnulf (Berlin/Göttingen)
Graphische Darstellungen protestantischer Kirchenbauten und Kirchengeschichten als Medium konfessioneller Repräsentation: Zum Phänomen protestantischer Kirchenmonographien und ihrer Illustration 1600–1800

12:00 – 12:30 Uhr Prof. Dr. Juliet Simpson (Coventry)
Lucas Cranach's Legacies – 'Primitive' and Rooted identities of Art and Nation at the European Fin-de-Siècle

12:30 – 13:30 Uhr Mittagspause

Wege zur Glückseligkeit

13:30 – 14:00 Uhr Prof. Dr. Thomas Hensel (Pforzheim)
Idolatrie als Ikonoklasmus – Michael Ostendorfers „Wallfahrt zur ‚Schönen Maria‘ von Regensburg“ als ikonischer Palimpsest

14:00 – 14:30 Uhr Dominik Wunderlin, lic. phil. (Basel)
Verschiedene Wege zum Paradies. Zweibegebilder in Hoch- und Querformat

14:30 – 15:00 Uhr Abschlussdiskussion